



Aus- und Fortbildungskonzept

DGR

DGRV

Aus- und Fortbildungskonzept

Grundlagen

- **Wirtschaftsprüfer** sind nach § 43 Abs. 2 Satz 4 WPO verpflichtet, sich fortzubilden. Die Fortbildung soll die Fachkenntnisse, die Fähigkeit zu ihrer Anwendung sowie das Verständnis der Berufspflichten auf einem ausreichend hohen Stand halten [§ 5 Abs. 1 BS WP/vBP].
 - Erfüllen der Fortbildungsverpflichtung durch **Fortbildungsmaßnahmen** (als Teilnehmer oder Referent) sowie durch **Selbststudium** (insbesondere Lesen von Fachschrifttum und Vorbereitung als Referent) [§ 5 Abs. 1 Satz 2 BS WP/vBP]
 - Umfang von mindestens **40 Stunden** jährlich [§ 5 Abs. 5 Satz 1 BS WP/vBP], davon 20 Stunden als Fortbildungsmaßnahmen

Aus- und Fortbildungskonzept

Grundlagen

- In der Wirtschaftsprüferpraxis muss eine angemessene praktische und theoretische **Ausbildung des Berufsnachwuchses** und **Fortbildung der fachlichen Mitarbeiter** organisiert werden. Die Aus- und Fortbildung muss strukturiert sein und inhaltlich die Tätigkeitsbereiche des fachlichen Mitarbeiters betreffen [§ 7 Abs. 1 BS WP/vBP].

Aus- und Fortbildungskonzept

Umsetzung bei DGR + DGRV

- Verpflichtung von allen **fachlichen Mitarbeitern** zur ständigen Aktualisierung und Erweiterung von Wissen durch
 - **Regelmäßiges Selbststudium** der einschlägigen Zeitschriften und IDW Landesgruppen Veranstaltungen sowie „Fachlichen Infos“
 - **Interne und externe Fortbildungsveranstaltungen** für den jeweiligen Einsatzbereich
 - **Spezialisierungs- und Vertiefungsseminare** unter Berücksichtigung der aktuellen und künftigen Tätigkeitsbereiche in Abstimmung mit der Geschäftsführung

Aus- und Fortbildungskonzept

Ausbildung des Berufsnachwuchses basiert auf drei Säulen:

DGRV- Verbandsprüfer- Lehrgang

ggf. zusätzlich
Ausbildungskurse des IDW
sowie anderer professioneller
Anbieter

Training-on-the-job

Arbeit in kleinen Teams und
umfassende Einbeziehung
des verantwortlichen
Wirtschaftsprüfers

Selbststudium + praxisinterne Veranstaltungen

Information über aktuelle
Entwicklungen als
Selbstinitiative des
Mitarbeiters

Interne
Austauschmöglichkeiten
(z. B. Ask Us Anything
oder Go for it!)

Aus- und Fortbildungskonzept

Ausbildung 1 - vom Berufseinsteiger zum Verbandsprüfer

- Die ADG bereitet im Auftrag der genossenschaftlichen Prüfungsverbände dem Berufsnachwuchs auf ihren Einsatz in der Prüfung von Genossenschaften vor
- Die verschiedenen Module vermitteln in Verbindung mit dem Training-on-the-job die Kenntnisse, die § 55 Abs. 1 GenG für Prüfer im genossenschaftlichen Prüfungswesen vorsieht und sind eine hervorragende Vorbereitung für weitere Schritte
- Die Präsenzphasen während der zwei- bis dreijährigen Ausbildungszeit finden auf Schloss Montabaur statt

Aus- und Fortbildungskonzept

Ausbildung 2 - vom Verbandsprüfer zum Wirtschaftsprüfer

- Zunehmend selbstständige Abwicklung von kleineren und mittleren Prüfungen mit Unterstützung im Rahmen eines Training-on-the-job
- Aufbau von Fach- und Spezialwissen sowie individuelles Coaching
- Förderungsmaßnahmen zur Absolvierung von Examina
- Prüfungssimulation zur Vorbereitung auf das mündliche WP-Examen

Aus- und Fortbildungskonzept

Weiterbildung 1 - Weiterbildung für alle

- DGR+DGRV-“Herbst-Meeting“ 12 Stunden
- Videos der IDW-Landesgruppen-Veranstaltungen 8 Stunden
- Selbststudium (z. B. Fachzeitschriften wie IDW Life oder WPg oder Unterlagen der IDW-Landesgruppen-Veranstaltungen) und Vorbereitung auf Referententätigkeiten 20 Stunden
- Individuelle Fortbildungsmaßnahmen zur Spezialisierung in Abstimmung

Aus- und Fortbildungskonzept

Weiterbildung 2 - Weiterbildung für Wirtschaftsprüfer

- DGR+DGRV-“Herbst-Meeting“ 12 Stunden
- DGRV-Prüfertagung 16 Stunden
- PRÜFUNG Jour fixe 24 Stunden
- Videos der IDW-Landesgruppen-Veranstaltungen 8 Stunden
- Selbststudium (z. B. Fachzeitschriften wie IDW Life oder WPg oder Unterlagen der IDW-Landesgruppen-Veranstaltungen) und Vorbereitung auf Referententätigkeiten 20 Stunden
- Individuelle Fortbildungsmaßnahmen zur Spezialisierung in Abstimmung

Aus- und Fortbildungskonzept

Weiterbildung 3 - Weiterbildung zum Spezialisten

IT-Prüfung und IT-Beratung

CIA

CISA

CISM

IT-Auditor ^{IDW}

etc.

Unternehmens- bewertung/ Finanzanalyse

CVA

CFA

etc.

Sonstige Möglichkeiten

SAP-Schulungen

Datenanalyse mit IDEA

PowerPoint

Präsentationstechniken

etc.